



FRIEDEN! pace
perdamaian asiti miers
ειρήνη béke PAZ ТЫНЧТЫК
sulx שלום pax бейбітшілік
paix mip fred kedamaian pokój mieru
мир سلام amani PEACE



CK – News

Aktuelle Informationen aus dem Canisius-Kolleg

27-2122 – 25.03.2022

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte, liebe Eltern,

im Briefkopf erkennen Sie eine stilisierte Friedenstaube. Die Taube mit dem Olivenzweig, wie sie einer Gravur aus den Domitilla-Katakomben in Rom entlehnt ist. Seit vorbiblischen Tagen wird die Taube als Friedenssymbol verstanden. Die biblische Erzählung der Sintflut (Mose 1, 6) spricht von der Rückkehr der Taube mit dem Olivenzweig als Zeichen des Friedensbundes zwischen dem Schöpfer und seinen Geschöpfen. In den kommenden Tagen wird am Fahnenmast des Kollegs diese Taube, auf einer Fahne abgebildet, erhoben sein. Wir verbinden damit den eindringlichen Ruf, die Forderung nach Frieden.

Mit den besten Grüßen aus dem Canisius-Kolleg!

P Marco Mohr SJ
-Rektor-

Gabriele Hüdepohl
-Schulleiterin-

1. Canisius-Kolleg und Kriegsflüchtlinge

Das Engagement im Kolleg für die bei uns Schutzsuchenden ist berührend und überwältigend!

Am vergangenen Mittwoch konnten wir die erste **Willkommensklasse** 15 geflüchteter Kinder und Jugendlicher aus der Ukraine bei uns willkommen heißen. Deutsch, Englisch, Mathematik, Kunst und Sport stehen bis zu den Sommerferien auf dem „Lehrplan“.

In den Regelunterricht des Pedro-Arrupe-Zweiges konnten Schüler aufgenommen werden, die nun auch formal die Möglichkeit haben, ihre schulische Laufbahn bei uns weiterzuführen, sodass ihnen mindestens schulisch kein Nachteil entstehen muss.

Es ist dem Organisationsgeschick der Verwaltungsleitung und der Schulleitung sowie der spontanen und großzügigen Bereitschaft der unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen zu verdanken, dass dies in atemberaubend kurzer Zeit möglich war. Und: Es ist zu einem nennenswerten Teil Ihrer „großherzigen und freigebigen“ (wie Ignatius von Loyola gesagt hätte) Bereitschaft, zu geben, zu verdanken, dass diese Kinder und Jugendlichen nun bei uns in Berlin und im Kolleg Schülerinnen und Schüler sein dürfen.

Wir danken Ihnen ausdrücklich für Ihre großzügige Bereitschaft, finanziell zu unterstützen und zu fördern; es ist einfach unglaublich! Danke!

Die Schülerinnen und Schüler einer 8. Klasse, zusammen mit dem Klassenlehrer, haben die „Patenschaft“ für diese Willkommensklasse übernommen. Schülervertretung und ISG entwickeln weitere Projekte und Initiativen, die auch über das Großprojekt der 9. Klassen („Armut in der Stadt“) nach den Osterferien hinaus weitergeführt werden können.





FRIEDEN! pace
perdamaian asiti miers
ειρήνη béke PAZ ТЫНЧТЫК
сулҳ שלום pax бейбітшілік
paix mip fred kedamaian pokój mieru
мир سلام amani PEACE



Gemeinsam mit dem Vorstand der GEV sind wir in gutem und engem Kontakt und überlegen, wie ein weiteres Engagement von Eltern und Familien für die Schülerinnen und Schüler möglich sein kann.

2. Coronalage – wichtige Informationen

Bis einschließlich 31. März bleiben alle derzeit bestehenden Schutz- und Hygienemaßnahmen unverändert bestehen. Dies gilt auch für die Test- und Maskenpflicht. Ab dem 1. April werden voraussichtlich andere und möglicherweise weniger Schutz- und Hygienemaßnahmen zulässig sein. Derzeit ist gesetzlich vorgesehen, dass lediglich die Testpflicht als „Basisschutzmaßnahme“ erhalten bleibt. Wir hoffen, Sie in der kommenden Woche über die ab dem 1. April geltenden, durch das Land erlassenen Regelungen, genauer informieren zu können.

Wenn auch die Maskenpflicht ab dem 1. April aufgehoben werden sollte, empfehlen wir dringend das Tragen eines effektiven Mund-Nasenschutzes - auch nach diesem Datum. Gerade in der Woche vor den Osterferien. Es beginnen in dieser Woche Abiturprüfungen mit den Präsentationsprüfungen. Uns ist es ein großes Anliegen, dass die Prüflinge, die Kolleginnen und Kollegen möglichst gut geschützt sind. In der Woche nach den Osterferien empfehlen wir das Tragen der Maske in gleicher Dringlichkeit, da wir wissen, dass nach den Ferien sich vermehrt Infektionen zeigen können. Es gilt aber auch: Dies ist eine Empfehlung und es liegt im Ermessen der/des Einzelnen, dieser zu folgen oder eben nicht. Wer dies nicht umsetzen kann oder möchte, darf und kann dazu nicht verpflichtet werden.

Unabhängig davon gilt bis einschließlich 08.05. (bis einschließlich zwei Wochen nach den Osterferien): Externe Personen haben keinen Zutritt zum Gebäude oder Gelände. Gremiensitzungen finden im Videoformat statt. Ist ein Präsenztermin zwingend erforderlich, gelten die bekannten Regelungen: Die zuständige Bereichsleitung entscheidet; 2G-Plus oder boosterimpft, Maskenpflicht, Abstand etc. Wenn es die Umstände erlauben, können wir auch diese Regelung am dem 09.05. aufheben.

3. Kurze Hinweise aus der Schule

Vieles ist auf vielen Ebenen in Bewegung und sobald dies „spruchreif“ ist, informieren wir an dieser Stelle. Auf jeden Fall ist zu sagen – der Alltag kehrt zurück und zwar mit neuer Klasse (7f) oder auch 17 neuen Schülerinnen und Schülern sowie einer Lehrerin aus der Ukraine. Und die ersten Vorbereitungen des nächsten Schuljahres beginnen.

In der kommenden Woche finden vor allem in den Abiturfächern Beratungstermine mit den Lehrer:innen statt. Am Dienstag, 05.04., ist für die Abiturient:innen der „Reflexionstag“ und Ausgabe der Zeugnisse des 4. Semesters.

4. Neuigkeiten aus der ISG

Ostergrundschulungen: Die Vorbereitungen für die Ostergrundschulungen laufen auf Hochtouren und wir blicken mit Freude auf diese besondere Zeit. In den kommenden Tagen werden "Die letzten Informationen", "Corona-Hygienekonzept" und "Vertrauliche Mitteilungen" versendet. Falls Ihr Kind angemeldet ist und Sie bis Sonntag, den 27.03., keine E-Mail erhalten haben, schicken Sie bitte umgehend eine Mail an: pater@isg-berlin.de.